



INFO 03 / 11

FULL-REUENTHAL

20. Jahrgang / Ausgabe vom 21. März 2011

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Einwohnerkontrolle

Im März waren auf der Einwohnerkontrolle folgende Mutationen zu bearbeiten:

1 Todesfall, 4 Wegzüge sowie 3 Zuzüge

Bestand Ende Februar 803 - Aktueller Bestand 801

Wir heissen die Neuzugezogenen in der Gemeinde Full-Reuenthal herzlich willkommen.

Gemeindeverwaltung – teilweise Neuorganisation

Aufgrund des Weggangs der Leiterin Finanzen und Steuern, Frau Fabienne Biland, wird die Verwaltung teilweise neu organisiert. Jegliche Reservationen wie z.B. Chrützli, Kaffeestube Zivilschutzanlage etc. und die Abteilung SVA-Zweigstelle gehören nun zum Aufgabenbereich der Gemeindekanzlei, welche unter der Telefonnummer 056 246 16 00 zu erreichen ist.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Ostern

Die Schalter der Gemeindeverwaltung bleiben über Ostern (Donnerstag, 21. April 2011, 15.30 Uhr bis und mit Montag, 25. April 2011) geschlossen. Wir bedienen Sie gerne wieder während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten ab Dienstag, 26. April 2011. Wir wünschen allen frohe Ostertage.

Abgabe Hundekontrollmarken

Wir bitten alle Hundehalter, welche die Hundekontrollmarken 2011 noch nicht bezahlt haben, diese bis spätestens Mitte April 2011 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten auf der Kanzlei zu beziehen. Kontrollpflichtig sind alle Hunde im Alter von über drei Monaten. Die Gebühr für die Hundekontrollmarke beträgt nach wie vor Fr. 100.00 pro Hund. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass Änderungen (kein Hund mehr, neuer Hund etc.) laufend der Gemeindekanzlei zwecks Aktualisierung der Datenbank gemeldet werden müssen.

Krankenkassenprämienverbilligung 2012

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass bis am 31. Mai 2011 die Möglichkeit besteht, ein Antragsformular für die Verbilligung der Krankenkassenprämien für das Jahr 2012 bei der Gemeindezweigstelle Sozialversicherungsanstalt einzureichen. Die Formulare wurden zum grössten Teil den anspruchsberechtigten Einwohnerinnen und Einwohnern von der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Aargau direkt zugestellt. Für allfällige neue Geltendmachungen von Verbilligungen können bei der Gemeindezweigstelle entsprechende Antragsformulare bezogen werden. Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindezweigstelle, Tel. 056 246 16 00, gerne zur Verfügung.



Provisorische Steuerrechnung 2011

Sparen Sie steuerfrei durch frühere Zahlung! Bei Bezahlung Ihrer Steuern für das Jahr 2011 bis Ende April 2011 erhalten Sie 0,5 Prozent Skonto. Diese Vorauszahlung um 6 Monate entspricht einem Jahreszins von 1,0 Prozent. Einer der beiden Einzahlungsscheine enthält den Nettobetrag für Ihre Steuern bei Überweisung bis 30. April 2011, beim anderen ist das Feld mit dem Betrag leer. Benützen Sie diesen leeren Einzahlungsschein, wenn Sie nicht den gesamten Betrag überweisen möchten. Skonto erhalten Sie auch für eine Teilzahlung. Sie profitieren nur vom Skonto, wenn Ihre Zahlung bis zum 30. April 2011 bei der Finanzverwaltung eintrifft. Deshalb sollte Ihr Vergütungsauftrag mit einem der vorgedruckten Einzahlungsscheine bis am 26. April 2011 bei Ihrer Bank oder Ihrer Post-Finance eintreffen, damit diese die Zahlung rechtzeitig ausführen kann. Verwenden Sie für die Steuerzahlung 2011 bitte nur die vorgedruckten Einzahlungsscheine. Benutzen Sie diese nicht für Steuerzahlungen anderer Jahre. Bei Fragen betreffend der provisorischen Steuerrechnung hilft Ihnen das Steueramt, Tel. 056 246 24 04, gerne weiter. Vielen Dank für Ihre Zahlungen.

Papier- und Kartonsammlung vom 25. und 26. März 2011

Am **Freitag, 25. März 2011**, sammelt unsere Primarschule **ab 16.30 Uhr in Reuenthal** und am **Samstag, 26. März 2011, ab 08.00 Uhr in Full** das Altpapier / Karton ein. Der Preis für das gesammelte Papier ist von der Qualität abhängig, deshalb bitten wir Sie, die folgenden Grundsätze zu beachten:

In die Altpapiersammlung gehören: <ul style="list-style-type: none">- Zeitungen, Zeitungsbeilagen- Illustrierte / Heftli, Prospekte, Broschüren- Korrespondenzpapier, Notizpapier- Recyclingpapier, Fotokopien- Computerlisten- Telefonbücher- Bücher ohne Rücken- Kataloge	In die Kartonsammlung gehören: <ul style="list-style-type: none">- Wellpappe-Schachteln- Eierkartons- Früchte- und Gemüsekarton- Papiertragetaschen- Kartonschachteln
---	--

Papier / Karton in Säcken oder Schachteln werden nicht mitgenommen. Bündeln Sie das Papier / Karton bitte *kindergerecht*, die fleissigen jungen Helferinnen und Helfer sind Ihnen dafür dankbar.

Turnhallenreinigung

In der 1. Schulferienwoche vom **11. April bis 13. April 2011** wird in der Mehrzweckhalle Full die alljährliche Grossreinigung durchgeführt. Die Vereine werden gebeten, während dieser Zeit auf die Trainings und Proben zu verzichten.

Mitteilungen des Gemeinderates

Baubewilligungen

09.02. Keller Bruno und Heidi, Sandackerstrasse 362, Full; Anbau Wintergarten bei EFH Gebäude-Nr. 362, Parzelle 1882, Sandackerstrasse, W2, Full

Fehr Simon und Karin, Lindenweg 1, Kleindöttingen; Einfamilienhaus mit Carport auf Parzelle 2010, Schybenächerweg, Dorfzone, Full

Chiresa AG, Landstrasse 2, Turgi; Erweiterung der VeVA-Empfängerbewilligung zur Annahme und Behandlung von Sonderabfällen auf Parzelle 1700, Industriestrasse, Full

Personelles – Verabschiedung und Überbrückung Finanzverwaltung / Steueramt

Verabschiedung Fabienne Biland

Nach 1 1/2-jähriger Tätigkeit als Leiterin Finanzen und Steuern hat Frau Fabienne Biland am 18. März 2011 ihren letzten Arbeitstag in Full-Reuenthal geleistet. Der Gemeinderat sowie das Verwaltungspersonal bedauern ihren Weggang sehr und danken Fabienne Biland an dieser Stelle ganz herzlich für ihr grosses Engagement im Dienste der Gemeinde. Für ihre neue berufliche Aufgabe und ihren privaten Weg wünscht ihr der Gemeinderat viel Freude und Erfolg.

Überbrückung Monate März bis Juni 2011

Nachdem aufgrund der Stellenausschreibung keine geeignete Nachfolge für den Bereich Finanzverwaltung / Steueramt gefunden werden konnte, hat der Gemeinderat beschlossen, die personelle Vakanz durch externes Personal vorerst bis zur nächsten Gemeindeversammlung zu überbrücken. Herr Thomas Friedli von der Firma InterComuna AG wird im Teilpensum von 50 - 60% das anfallende Tagesgeschäft im Bereich Finanzverwaltung gewährleisten. Herr Friedli wird jeweils am Montag, Mittwoch und Donnerstag auf der Gemeindekanzlei Full-Reuenthal anwesend sein.

Für den Bereich Steuern wurde ebenfalls mit der Firma InterComuna AG eine Lösung gefunden. Herr Adrian Huber wird mit einem Einsatz von einem Tag/Woche resp. 20% die Vakanz überbrücken. Ebenfalls wird Frau Sarah Mühlebach wie bis anhin mit einem 20%-Pensum in Full-Reuenthal arbeiten.

Für die Abteilungen Finanzen und Steuern bitten wir Sie, vorgängig einen Termin zu vereinbaren, Tel. 056 246 24 04.

Nach dem Gemeindeversammlungsbeschluss über die Verwaltungszusammenarbeit mit der Gemeinde Leibstadt wird der Gemeinderat über die weitere Überbrückung bzw. Stellenbesetzung beschliessen.

Grüngutentsorgung Strickhof

In letzter Zeit musste immer wieder festgestellt werden, dass das Deponieren von Fremdmaterial bei der Grüngutsammelstelle beim Strickhof drastisch zunimmt, wie auch das Deponieren von Grüngut am falschen Ort. Einer Gartenbaufirma wurde deshalb die Benutzung der Sammelstelle untersagt. Wir weisen darauf hin, dass die Grüngut-Annahmestelle beim Strickhof **kein** Mülldepot ist. Beachten Sie deshalb folgende Anweisungen:

Mistgrube erlaubt

- Rasenschnitt
- Laub
- Haushaltskompost
- Hasenmist
- Schnittblumen
- Inhalt von Blumenkistchen

Asthaufen erlaubt

- Äste bis 5 cm Dicke

Nicht erlaubt

- Schnüre
- Seile
- Steine
- Plastik
- Holz mit Nägeln
- Baumteile
- verarbeitetes,
gestrichenes Holz

Bitte beachten Sie die neu angebrachten Hinweistafeln vor Ort, welche Anweisungen über die richtige Entsorgung und Deponierung geben. Auch wird die Familie Stefani vermehrte Kontrollen durchführen.

Sollte keine Besserung bei der Grüngutsammelstelle Strickhof eintreten, so sieht sich der Gemeinderat in Absprache mit Familie Stefani dazu gezwungen, die Öffnungszeiten massiv einzuschränken.

Buswartehäuschen Reuenthal

An der Gemeindeversammlung vom 26. November 2010 wurde der Gemeinderat um Abklärung gebeten, ob bei der Haltestelle in Reuenthal ein Buswartehäuschen erstellt werden kann.

Die in der Zwischenzeit getätigten Abklärungen haben ergeben, dass für ein Buswartehäuschen mit Kosten zwischen Fr. 15'000.00 und Fr. 25'000.00 gerechnet werden muss. Ausserdem ist es schwierig, einen geeigneten Standort für das Wartehäuschen zu finden. In Reuenthal müsste die Haltestelle um ein paar Meter in Richtung Strick verschoben werden, was wiederum Kosten auslösen würde.

Da nebst finanziellen Gründen auch die mangelnden Platzverhältnisse und die zu geringe Auslastung der Bushaltestelle eine entscheidende Rolle spielen, hat der Gemeinderat beschlossen, auf das Erstellen eines Wartehäuschen in Reuenthal zu verzichten.

Hundekotentsorgung

In letzter Zeit wurden vermehrt Hundekotsäckchen in öffentlichen Abfalleimern entsorgt. Dadurch gibt es unangenehme Geruchsemissionen. Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass die Hundekotsäckchen in den Robidogs oder / und im hauseigenen Kehricht zu entsorgen sind. Hundekot gelangt mit dem hauseigenen Kehricht in die Verbrennungsanlage.

Für eine nicht fachgerechte Entsorgung kann eine Busse von Fr. 100.00, gestützt auf das Polizeireglement vom 01. April 2008, verfügt werden.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Mitdenken zugunsten unserer sauberen Gemeinde.

Zeitliche Beschränkung des Verstellens von Bienen infolge Feuerbrand

Der Feuerbrand ist eine gemeingefährliche, meldepflichtige Bakterienkrankheit. Er verursacht an Apfel-, Birnen- und Quittenbäumen sowie botanisch verwandten Zier- und Wildgehölzen grosse Schäden. Bei günstigen Bedingungen (warme, feuchte Witterung während der Blüte) sterben bei einer Infektion je nach Pflanzenart einzelne Äste, Bäume oder ganze Anlagen inert weniger Wochen ab. Grossräumig erfolgt die Ausbreitung vor allem mit befallenem Pflanzenmaterial. Im engeren Befallsgebiet wird die Krankheit durch Insekten, Wind, Vögel und Menschen auf gesunde Pflanzen verschleppt. Über kurze Distanzen, vor allem während der Blüte der Obstbäume, kann der Feuerbrand auch durch die Bienen verbreitet werden.

Im Kanton Aargau wurde der Feuerbrand im August 1994 das erste Mal nachgewiesen. Im Jahr 2010 wurde die meldepflichtige Krankheit in 63 Aargauer Gemeinden lokalisiert (www.feuerbrand-ag.ch). Gesamtschweizerisch waren rund 326 Gemeinden betroffen (www.feuerbrand.ch).

Der Kantonale Pflanzenschutzdienst trifft folgende Massnahmen und Verbote:

1. Jegliches Verstellen von Bienen innerhalb der gesperrten Gemeinden und von den gesperrten Gemeinden in freie Gemeinden ist zwischen dem 01. April 2011 und dem 15. Juni 2011 verboten. Diese Massnahme bezieht sich auf das Wandern, den Verkauf oder das Verschenken von Bienen, inkl. das Auf- und Abführen von Begattungskästchen. Die Sperre kann maximal um einen Monat verlängert werden, wenn wichtige Wirtspflanzen im Befallsgebiet nach dem 15. Juni 2011 noch in Blüte stehen.
2. Ausgenommen von dieser Massnahme sind:
 - Bienen, die in Höhenlage über 1200m verbracht werden;
 - Bienen, die vor dem Verstellen während mindestens 2 Tagen eingesperrt werden;
 - Transport von Ablegern zu den innerhalb der gesperrten Gemeinden befindlichen Ablegerständen; → *Während der Blütezeit von Apfel-, Birn- und Quittenbäumen auch Ableger möglichst nicht verstellen!*
 - Königinnen (mit Begleitbienen) in Zusetzern.



Die Schulpflegeschaf(f)t

Fasnacht 2011

Unter dem Motto „Ocean mania“ war die Turnhalle stimmungsvoll mit einem riesigen Fischernetz, vielen bunten Ballonen, Fischen, Seetang und anderen Wasserwesen dekoriert. Zur Begrüssung trugen die Kindergarten- und Schulkinder passend zum Anlass lustige Lieder vor, die ihre Lehrpersonen mit ihnen gut einstudiert haben. DJ Hu sorgte den ganzen Nachmittag für die musikalische Unterhaltung und erfüllte im Laufe des Nachmittags zahlreiche Musikwünsche der Schulkinder.



Die Jury für die Maskenprämierung tat sich wie jedes Jahr schwer mit der Punkteverteilung, da viele Kinder in sehr originellen, selbst entworfenen und in stundenlanger Arbeit hergestellten Kostümen als Meerjungfrau, Fischer, Netz, Nemo, Dory oder als andere Meereslebewesen erschienen. Natürlich durften auch Prinzessinnen, Piraten, Ritter und Indianer nicht fehlen.

Im Laufe des Nachmittags fanden klassenweise Spiele statt und es wurde ausgelassen getanzt. Die Kinder hatten grossen Spass an Konfettischlachten, durften sie doch ausnahmsweise sogar ihre Lehrpersonen damit bewerfen. Bei der Polonaise konnten noch einmal alle Kostüme bewundert werden.

Die Festwirtschaft der Maigeister versorgte die Fasnachtsbesucher mit selbstgebackenen Kuchen und Süssigkeiten, die in verdankenswerter Weise von vielen Müttern gespendet wurden. Wienerli mit Brot fehlten eben so wenig wie verschiedene kalte und heisse Getränke.

Als Höhepunkt wurden die besten Einzel- und Gruppenkostüme prämiert und mit einem Gutscheineheft für die Badi im Dorf belohnt. Zum ersten Mal wurden auch die originellsten Kostüme von Erwachsenen mit einem Preis für die Badi Full ausgezeichnet.

Zum Schluss bekam jedes Kind ein Päckchen Pommes Chips auf den Heimweg. Allen Mitwirkenden und HelferInnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt für ihren Einsatz zum guten Gelingen dieses freudigen Anlasses.

Silvia Borner

Website

Das Ressort der Website führt Lyuba Gmeiner an. Sie hat unter www.full-reuenthal.ch, Rubrik Schule, bereits Wissenswertes aufgeschaltet. Die Schule wird ab sofort ihre Daten, News und Informationen aufschalten und aktuell halten. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich direkt an die Ressortverantwortliche Lyuba Gmeiner.

Schulpflege 2011

Die Schulpflege traf sich ende Februar zu einer Strategiesitzung. Die vier Schulpflegemitglieder Frieda Stoll, Silvia Borner, Lyuba Gmeiner und Lukas Bigger werden voraussichtlich bis Ende 2013 oder länger im Amt bleiben. Das Präsidium wird dieses Jahr noch von Daniela Hauser weitergeführt. Themen wie Integrative Schulung, Raumplanung, Schulung der Schulpflegemitglieder, Besetzung der Schulleiterstelle, Skilager und Fasnacht wurden besprochen. Weiter wurden die Jahresziele 2011 festgelegt, an welchen sich die Schulführung orientieren kann.

Schulbesuchstage

Am Donnerstag und Freitag, 17. und 18. März 2011, fanden die diesjährigen Schulbesuchstage statt. Viele interessierte Eltern fanden den Weg in die Schule und deren Schulzimmer. Im Untergeschoss des neuen Schulhauses konnten die Arbeiten vom Werken und Textilen Werken bei Frau Christine Zbinden bewundert werden. Farbenfrohe, kreative, interessante Arbeiten waren ausgestellt. Im Foyer des Schulhaus Linden konnte man die Fasnacht nochmals Revue passieren lassen – viele Fotos und Portraits hingen zur Besichtigung bereit. Die Fotos werden auf CD durch die Klassen gereicht - so besteht die Möglichkeit, diese nochmals anzuschauen oder aber Fotos herunterzuladen.

Die Besuchstage des Kindergartens finden während des Monats Mai statt. Die Kindergärtnerinnen bitten um eine kurze Anmeldung, wenn Sie eine Stunde besuchen wollen.

Schulpflege Full-Reuenthal

Weitere Mitteilungen

Mütter- und Väterberatungsstelle

Die Mütter- und Väterberatung in Full-Reuenthal findet jeweils jeden 2. Dienstag im Monat im **Mehrzweckgebäude Bühl in Full** statt. Telefonisch ist die Mütterberatungsstelle des Zurzibietes am Montag, Mittwoch bis Freitag von 08.15 Uhr bis 09.15 Uhr sowie am Dienstag von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr erreichbar (Tel. 056 245 42 40).

Die nächsten Daten sind am:

Dienstag, 12. April 2011	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr (mit Voranmeldung)
Dienstag, 10. Mai 2011	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr (mit Voranmeldung)
Dienstag, 14. Juni 2011	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr (mit Voranmeldung)

Schiessverein Full-Reuenthal

OBLIGATORISCHE ÜBUNGEN 2011

- **Samstag, 09. April 2011** **16.00 - 17.30 Uhr**
- **Samstag, 21. Mai 2011** **16.00 - 18.00 Uhr**
- **Freitag, 26. August 2011** **18.00 - 19.30 Uhr**

Standblattausgabe bis jeweils ½ Stunde vor Schiessende

Die Obligatorisch-Schützen werden gebeten, Dienst- und Schiessbüchlein sowie das zugestellte Schreiben mitzubringen.

FELDSCHIESSEN 2011

27. / 28. / 29. Mai 2011 – Stand Leuggern

Schiessverein Full-Reuenthal